

Di 13.6.  
20:00

Friendly Takeover 10 –  
Miguel Ángel García Martín  
Miguel Ángel García Martín mit  
ET|ET & Julian Sartorius  
«RLLRLRLLRRLRLRLLRRLR»

Konzert



GARE DU NORD



**Ensemble This | Ensemble That (ET|ET)** ist eine in der Schweiz ansässige Gruppe von 3 Perkussionisten, die gerne gemeinsam auftreten und Veranstaltungen produzieren. In den letzten Jahren haben sie sich nicht nur als Interpreten zeitgenössischer Musik etabliert, sondern auch als Kollaborateure einer breiten Basis von Künstler:innen, darunter Projekte wie «eins+eins» und «FlutterSOUND» mit Zimoun, Julian Sartorius, Myriam Bleu, Strotter Inst. Lê Quan Ninh, Marko Ciciliani, Jürg Frey und Michael Maierhof.

Mit Projekten wie «Beleuchtend» zeigte das Ensemble sein Interesse, Perkussionsmusik zu einer Art multimedialen Theaterperformance zu entwickeln. Im Jahr 2015 wurden sie als «Artists in Residence» vom Musikfestival Bern eingeladen. Sie traten unter anderem beim Lucerne Festival (CH), 2 Tage Strom (CH), Culturescapes (CH), Blurred Edges (Hamburg, DE), Trugschluss (Frankfurt, DE), Soundcheck (DE), Instalkcje (Warschau, PO), Bernola Festival (Vittoria-Gasteiz, SP), Percussione Temporanea (Reggio Emilia, IT) und Tzllil Meudcan (Tel Aviv, IS) auf.

**Julian Sartorius** ist Schlagzeuger, Perkussionist und Künstler. Er formt Klänge zu bisher ungesehenen Formen. Seine präzisen und vielschichtigen rhythmischen Patterns sind scharfe Exkursionen in die verborgenen Klänge von gefundenen Objekten und präparierten Instrumenten und schlagen eine Brücke zwischen organischen Klangfarben und dem Vokabular der (experimentellen) elektronischen Musik. Julian Sartorius hat zahlreiche Soloalben veröffentlicht, schafft audiovisuelle Kunstwerke, arbeitet mit Musiker:innen, Schriftsteller:innen und Künstler:innen zusammen und tritt live in intimen Räumen und auf Festivalbühnen auf. Ausgebildet an den Jazzschulen in Bern und Luzern bei Instrumentalisten wie Fabian Kuratli, Pierre Favre und Norbert Pfammatter, entwickelte Julian Sartorius bald einen eigenen musikalischen Ansatz. Sein Interesse an fein abgestuften Variationen, an Spannung und Entspannung, an Masse und Lebendigkeit führt zu Projekten wie dem 12-LP-Box-Set «Beat Diary» (Everest Records, 2012), bestehend aus 365 Beat-Tracks und einem begleitenden Fotobuch; der täglichen 8-Sekunden-Loop-Serie «Morphblog» (von 2013 bis 2019) oder «Depot», einer audiovisuellen Installation für 16 Lautsprecher und 16 Bildschirme, die im Kunstmuseum Thun gezeigt wurde. Für sein letztes Album «Hidden Tracks: Basel - Genève» (Everest Records, 2017) wanderte Julian Sartorius mit seinen Schlagzeugstöcken und Aufnahme geräten über 200 km und spielte und nahm eine Vielzahl von Klängen und Texturen auf Objekten auf, die er auf der Reise fand.

In den letzten Jahren hat Julian Sartorius mit zahlreichen Musiker:innen zusammengearbeitet, darunter Sophie Hunger, Sylvie Courvoisier, Gyda Valtysdottir, Dimlite, Shahzad Ismaily und Dan Carey. Sein markantes Schlagzeugspiel ist auf den aktuellen Alben von Kate Tempest, Matthew Herbert und James Zoo zu hören. Julian Sartorius tourte und trat live in Nord- und Südamerika, Asien und Europa auf, wo er mit Künstler:innen wie Marc Ribot, Deerhoof, Faust, Jaki Liebezeit und Arto Lindsay auf der Bühne stand.

Mitwirkende

Miguel Ángel García Martín  
Brian Archinal  
Victor Barceló  
Bastian Pfefferli  
Julian Sartorius

Programm

Ab 20:00 ET|ET & Julian Sartorius:  
«RLLRLLLRRLRLRLLLRRLR» (2018) im  
Konzertsaal.

Ab 19:00 Immersives Konzert/Klanginstallation  
«Txirimiri» von Miguel Ángel García Martín in der  
Bar du Nord.

Dauer

Ca. 60 Minuten ohne Pause

Foto

© Anna Zimmermann, Nicole Pfister & Julian  
Sartorius

Mit freundlicher  
Unterstützung von

**ART FOUNDATION**  
**MENTOR LUCERNE**

schweizer kulturstiftung

**prohelvetia**

SCHWARZWALDALLEE 200  
CH-4058 BASEL

+41 61 683 13 13

@GAREDUNORDBASEL  
WWW.GAREDUNORD.CH

INFO@GAREDUNORD.CH